

PRESSEMITTEILUNG

Digitalisierung erreicht die Energieberichterstattung: Mehr als 100.000 Unternehmen sind bis Ende des Jahres von dem gesetzlich vorgeschriebenen Energieaudit betroffen

- **360report hat gemeinsam mit führenden Energieauditoren und Gutachtern eine onlinebasierte Lösung für den Energieaudit entwickelt**
- **Die neue digitale Lösung erlaubt eine stark vereinfachte Datenerfassung und bietet eine automatisierte, strukturierte und normenkonforme Berichterstattung**
- **Eine Vielzahl der Unternehmen ist wegen der knappen Frist bis 5. Dezember 2015 von einem Bußgeld von 50.000 Euro bedroht**

Berlin, 13. August 2015 – Die erst im April 2015 verabschiedete Novelle des Energiedienstleistungsgesetzes verpflichtet alle Unternehmen, die nicht unter die EU-Definition für kleine und mittelständische Unternehmen fallen, erstmalig bis zum 5. Dezember 2015, einen so genannten Energieaudit durchzuführen (Quelle: [Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle](#)). Davon betroffen sind viele Branchen, vom produzierenden Gewerbe über Filial- und Franchisegruppen, Banken und Versicherungen bis hin zu Kliniken oder Stadtwerken. Der überwiegende Teil der Unternehmen muss sich damit erstmalig mit der umfangreichen Energieberichterstattung auseinandersetzen. Die Zeit für den aufwändigen Report ist bereits knapp bemessen und viele Unternehmen sind auf die neuen Anforderungen nicht vorbereitet.

Neue onlinebasierte Lösung für eine effiziente Erstellung des Energieaudits

360report (www.360report.org) hat im August eine neue onlinebasierte Softwarelösung für eine strukturierte und normenkonforme Berichterstattung eingeführt, die eine enorme Erleichterung bei der Datenerhebung und der gesetzeskonformen Darstellung der energetischen Bewertung bietet. Die Lösung wurde von 360report in Kooperation mit führenden Auditoren und Gutachtern speziell für den Energieaudit entwickelt. Der Berliner Spezialist für Nachhaltigkeit aus dem Portfolio des Company Builders etventure, ist bereits seit dreieinhalb Jahren mit einer softwarebasierten Lösung für Berichterstattung am Markt und verfügt daher über die Erfahrung und das Knowhow, in der Kürze der Zeit, eine praxistaugliche, digitale Lösung anbieten zu können.

Bisherige Audits werden mit enormem Aufwand, auf Basis von Excel-Tabellen, Checklisten und Fragebögen, sehr zeitaufwendig erstellt. Der interne Aufwand für die

Unternehmen übersteigt häufig die Auditierungskosten. Die Digitalisierung des Erstellungsprozesses bietet Energieauditoren und Unternehmen einen strukturierten Umsetzungsprozess mit zahlreichen Hilfen, Vorlagen und Kalkulatoren. Die Auditoren werden in die Lage versetzt, sich auf die Datenanalyse und Energieeinsparmaßnahmen zu fokussieren.

Vielen Unternehmen drohen Bußgelder von 50.000 Euro wegen nicht termingerecht durchgeführtem Energieaudit

Das Energiedienstleistungsgesetz betrifft konkret Unternehmen, die entweder mehr als 250 Mitarbeiter haben oder mehr als 50 Millionen Euro Jahresumsatz beziehungsweise eine Jahresbilanzsumme von über 43 Millionen Euro erwirtschaften. Unternehmen, die den Energieaudit nicht bis zum 5. Dezember diesen Jahres durchgeführt haben, droht ein Bußgeld in Höhe von 50.000 Euro. Daher ist es besonders wichtig, jetzt mit dem Energieaudit zu beginnen, da die Anzahl der zugelassenen Auditoren begrenzt ist.

Michael Bucheit, Geschäftsführer 360report: „Seit Marktstart der Lösung für den Energieaudit, jetzt im August, hat sich die Nachfrage nach unserer Plattform mehr als verdreißigfacht. Der Bedarf ist riesig, weil unsere digitale Lösung die Berichterstattung extrem vereinfacht und beschleunigt. Zudem haben sich viele Unternehmen einfach noch nicht mit dem Thema befasst und das dreieinhalb Monate vor Fristende. Mit unserer Lösung ist ein qualifizierter Bericht effizient, übersichtlich und sicherlich rechtzeitig zu erstellen.“

Über 360report GmbH:

Das Unternehmen 360report entwickelt innovative Softwarelösungen für Nachhaltigkeits-Datenmanagement und –berichterstattung. Die Software-Lösung ermöglicht es Unternehmen, einfach, schnell und kostengünstig Nachhaltigkeitsberichte gemäß der Richtlinien der Global Reporting Initiative (GRI) sowie Umwelt- und Energieauditberichte zu erstellen. 360report wurde im März 2012 unter dem Dach des Company Builders gegründet. Geschäftsführer ist Michael Bucheit. Zu den Kunden gehören etwa E.ON, Greenpeace Energy, AR Packaging und der Bundesverband Naturkost Naturwaren (BNN). 360report wurde 2015 bereits zum dritten Mal mit dem begehrten Innovationspreis IT der Initiative Mittelstand ausgezeichnet und 2014 für den CSR-Preis der Bundesrepublik Deutschland nominiert. Unternehmenssitz ist Berlin. www.360report.org

Über etventure:

Digitalberatung und Company Builder etventure identifiziert, entwickelt und testet branchenübergreifend digitale Geschäftsansätze im Auftrag von Unternehmen oder in Eigenregie. Verlaufen die Markttests positiv, wird aus der Idee ein neues Geschäftsmodell aufgebaut, entweder als Teil eines Unternehmens oder als eigenständiges Startup. Zu den Unternehmenskunden zählen unter anderem die Allianz, Wüstenrot & Württembergische Versicherungen, die Bonnier Medien-Gruppe, die Deutsche Bahn, Conrad Electronics, Schüco oder der MDAX Konzern Klöckner.

Darüber hinaus betreibt etventure außerdem die Berlin School of Digital Business und den EU-Accelerator „EuropeanPioneers“. etventure wurde 2010 gegründet und wird von den Founding Partnern Philipp Depiereux, Philipp Herrmann und Dr. Christian Lüdtker geleitet. Zum etventure Team gehören über 150 Spezialisten der Digitalbranche, darunter 125 feste Mitarbeiter an Standorten in Berlin, Hamburg, München, New York, Paris und Zürich. www.etventure.com.

Für weitere Presseinformationen, Interviewanfragen und Bildmaterial:

Christian van Alphen
Head of PR

etventure GmbH
Büro Nymphenburger Höfe, NY II
Nymphenburger Str. 4, 80335 München
+49 160 - 972 69 103
christian.vanalphen@etventure.com
www.etventure.com